

Südingarn

Organ für Politik und Volkswirtschaft.

Redaktion und Administration:
Lugos, Bonnazgasse Nr. 18,
wobin alle Sendungen zu richten sind.
Erscheint wöchentlich zweimal: Sonntag und
Mittwoch

Eigentümer und Herausgeber: **Wwe Emil Teichner.**
Verantwortlicher Redakteur: **Moriz Rosenzweig.**
Buchdruckerei Husvéth & Hofner, Lugos, Bonnaza. 18.
Telefon Nr. 161.

Pränumerationsbedingungen:
Ganzjährig Kr. 16.— Halbjährig Kr. 8.—
Vierteljährig Kr. 4.—
In Lugos in's Haus gestellt, in die Provinz mit
Franko-Zusendung.
Einzelnnummer: Sonntag 20 P., Donnerstag 12 P.

XX. Jahrgang.

Lugos, den 21. Juli 1912.

Nummer 58.

Der offene Brief des Grafen Stefan Tisza.

Der offene Brief, welchen Graf Stefan Tisza an seine Arader Wähler richtete, beschäftigt die ganze öffentliche Meinung.

Der umfangreiche kräftige Brief hat eine wahrhaft entscheidende Bedeutung; einesteils beweist er durch unumstößliche Argumente, daß das was geschehen ist, die Noth und der Zwang unbedingt geboten haben, andererseits aber wird darin nachgewiesen, daß das Vorgehen des Präsidenten dem Wesen des Parlamentarismus entspricht. In den verfassungsmäßigsten Staaten des Auslandes sind Beispiele dafür vorhanden, daß renitente Abgeordnete mit Brachialgewalt entfernt wurden. Tisza stellt die These dahin auf, daß entweder das Majoritätsprinzip untergehen, oder die Obstruktion niedrigerungen werden mußte. Was das Wichtigere war, darüber braucht man nicht im Zweifel sein. Tisza hat ein für allemal den Freiglauben zerstreut, als ob die Opposition wahrlich mit einem ernststen Wahlrechtsentwurf vor das Land getreten wäre. Kriftoffy wurde als Vaterlandsverräter bezeichnet, weil er 2,600.000 Bürgern das Wahlrecht erteilen wollte, sie aber projektierte jetzt 3 Mill. Wähler, erklärte aber mit der ihr eigenen Oberflächlichkeit, daß sie bloß bis 2,400.000 gehen wolle und wenn ihre Rechnung unbegründet sei, sie geneigt ist, den Entwurf irgendwie zu modifizieren, so daß diese Zahl nicht überschritten wird. Mit Recht fragt Tisza, welches unqualifizierbares Vorgehen es ist, welches nicht darauf achtet, wer diejenigen sind, denen man

das Wahlrecht ohne Gefahr geben kann, sondern nach Gutdenken eine Zahl hinwirft und das Wahlrecht ohne Unterschied erteilen will, bis diese Zahl voll ist. Nach den Ausführungen Tisza's kann die Opposition nicht so vermessend sein und fordern, daß man ihren Wahlrechtsentwurf ernst nimmt.

Die Wirkung dieser mächtigen Offenbarung kann nicht ausbleiben.

Auch die meisten Blätter beschäftigen sich mit dem offenen Schreiben, welches der Präsident des Abgeordnetenhauses Graf Stefan Tisza an seine Arader Wähler gerichtet hat.

„Magyar Nemzet“ sagt, der Brief des Grafen Tisza sei eher eine Anklageschrift, als ein Plädoyer. Graf Tisza schlägt die wilden Angriffe seiner Gegner zurück und versetzt ihnen in der Hitze des Gefechtes furchtbare Hiebe.

„Nepkava“ will positive Kenntnis davon haben, daß auf Grund des Wahlrechtsentwurfes der Regierung die Arbeiter nicht in den Besitz des Wahlrechtes gelangen werden.

Tagesneuigkeiten.

Todesfall.

Ein Altbürger unserer Stadt, der Uhrmachermeister Franz Küfert ist am 18. d. M. nach langem Siechtum im 68. Jahre seines der Arbeit gewidmeten Lebens in ein besseres Jenseits abberufen worden. Das Begräbnis findet heute Sonntag nachmittags um 4 Uhr vom Trauerhause in der Bonnazgasse nach röm.-kath. Ritus statt.

Ernennung.

S. Majestät ernannte den Notär beim Lugoser Bezirksgerichte, Tibor Jankovich zum Unterrichter beim Boksanbanyaer Bezirksgerichte.

Journalistisches.

Unser Kollege, Wilhelm Landesberg, der drei Jahre hindurch bei der „Lugoser Zeitung“ als Mitredakteur tätig war und das genannte Blatt vortrefflich redigierte, hat am 15. d. M. die Redigierung des in den Besitz der Firma Nuspiz übergangenen „Südingarischer Bote“ übernommen.

Der neue Chormeister des „Gewerbe-Liederkränzes“.

Da der bisherige Chormeister des Gewerbe-Liederkränzes wegen anderweitiger Beschäftigung seine Stelle niederlegte, hat der Gewerbe-Liederkrantz dieser Tage diese Stelle in der Person des röm.-kath. Kantors, Musikprofessor Josef Bidor neu besetzt. Wir können dem Verein zu der neuen Acquisition nur wärmstens gratulieren, da Herr Bidor ein sachverständiger Musiker ist, unter dessen Leitung der Verein gewiß zu seiner einstmaligen Blüte sich emporschwingen wird.

Kirchenweihe in Karansebes.

Am 14. d. M. hat in Karansebes die Einweihung der neuerbauten evang. Kirche unter großen Festlichkeiten stattgefunden. Die kirchliche Zeremonie vollzog Bischof Gustav Scholz, der den Moment in einer gehaltenen ungar. und deutschen Sprache würdigte. Nachdem die geistlichen Würdenträger Dolehall und E. Zvarinyi, ersterer in ungarischer, letzterer in deutscher Sprache schwingvolle Reden gehalten hatten, ertönten die herrlichen Kirchenlieder des Karansebeser Musik- und Gesangsverein. Nach der kirchlichen Zeremonie empfing der Bischof am Stadthause die einzelnen Deputationen. Nachmittags fand in der Deus ein Volksfest statt. Die Kirche, deren Bau circa 16.000 Kronen kostete, ist ein einfaches, aber in geschmackvollem Styl ausgeführtes Gebäude, dessen Baugrund Frau Witwe Filipp Müller der Kirchengemeinde geschenkt hatte.

Neueste Lugoser Ansichten

Couleur gemalt, in modernsten Rahmen zum hängen und stellen
von 70 Heller bis 3 Kronen. Alleinverkauf bei der Firma

SZAMETH und GROSZ, LUGOS. (Üvegudvar).

Interurban-Telefon 270.

Bilderrahmen-Neuheiten!

Interurban-Telefon 270.

Moll's Seidlitz Pulver.

Milde auflösendes Hausmittel für Alle die an Verdauungsbeschwerden und den anderen Folgen einer sitzenden Lebensweise leiden. Preis der Original-Schachtel 2 Kronen. In den Provinz-Apotheken verlangt man MOLL's Präparat.

Moll's Franzbranntwein u. Salz.

Schmerzstillende und kräftigende Einreibung, bestbekanntes und altbewährtes Hausmittel gegen Gliederreissen und Erkältungskrankheiten aller Art. Original-Flasche K. 2. - Erdtällich in allen Apotheken und Drogerien.



Hauptverfand bei Apotheker A. MOLL k. u. k. Hoflieferant, Wien, I. Tuchlaubeng. 9.

Feldmäßige Schießübungen.

Das Lugoser 8. Honved-Infanterieregiment wird vom 22. bis 27. d. M. auf dem Terraine der Gemeinden Lugosegres (Hezeres), Poganyfalva (Poganeft), Barafalva (Birna) und Begahoffupatal (Balealunga) feldmäßige Schießübungen abhalten. Während der Übungen ist das Betreten des benützten Terrains strengstens untersagt.

Alle Verdauungsstörungen bei Säuglingen und Schulkindern beseitigt das seit beinahe einem halben Jahrhundert in der ganzen Welt verbreitete und als das beste und verlässlichste Nahrungsmittel bekannte Nestlé's Kindermehl. 1 Dose K. 1.80, in jeder Apotheke und Drogerie erhältlich. Im eigenen Interesse des Publikums warnen wir vor Nachahmungen, namentlich denjenigen, welche Kakao enthalten, nachdem diese Präparate Verstopfung verursachen. Ärztliche Neußerungen der Ärzteskapazitäten, so auch belehrende, von Ärzten geschriebene Broschüren „Ueber Kinderpflege“ und Probepfosten verbindet gratis die Filiale der Schweizer Gesellschaft Nestlé, Wien I., Wiberstraße 11.

J. D. Klein Spediteur Budapest, empfiehlt seinen Sammelladungsverkehr.

Feuilleton.

Die Schmiere.

Humoreske von E. Zilka.

Schmiere oder auch Meerschweinchen nennt man im Theaterjargon die kleinen, herumziehenden Bühnen, die meist auf Teilung der Einnahmen spielen - wenn es Einnahmen gibt! Oft genug fehlen solche fast gänzlich und dann wird eben gehungert!

Der Heldendarsteller, gewöhnlich gleichzeitig erster Liebhaber, während der zweite mangelt, nimmt Könige und Feldherren und ist froh, wenn er zu seinem trockenen Brot ein Stückchen Käse hat und die meist an der Kasse sitzende „Frau Direktorin“ nimmt auch dankbar ein Säckchen Kartoffeln oder Eier als Eintrittsgeld entgegen.

Solch eine Schmiere hatte sich das kleine Städtchen Waldwinkel zum Schauplatz ihrer Tätigkeit ausersehen und verzapfte dort Goethe und Schiller, Wildenbruch und Kobergbe.

Konzeptionsverhandlung.

Montag den 22. d. M. wird im Handelsministerium über die Konzeptionserteilung der Lugos-Resiczaer und Karansebes-Resiczaer Lokalbahn eine Verhandlung stattfinden, bei welcher auch Obergespan v. Medve und Vizegespan Aurel Jseky teilnehmen werden. Mit dieser Verhandlung wird diese Angelegenheit, an welche sich so zahlreiche Interessen des Lugoser Kaufmannstandes knüpfen, und deren Redimierung man schon seit sehr geraumer Zeit sehulichst erhofft, wieder mit einem Schritte der Verwirklichung entgegengebracht.

Zum Lugoser Schausflug.

Sonntag Nachmittag werden die Annalen unserer Stadt mit einem sensationellen Ereignis bereichert werden, indem an diesem Tage nachmittag um 5 Uhr der Aviatiker Aurel Blajku auf der Wiese neben den Honvedbarracken einen Schausflug veranstaltet. Blajku ist noch ein ganz junger Mann - er steht erst im 29. Lebensjahre - sein Name hat aber unter den Eroberern der Luft einen guten Klang und er hat erst jüngst beim internationalen Schausliegen nächst Aspern, wo die berühmtesten Piloten der Welt teilnahmen, mit seinen Produktionen großes Aufsehen erregt, so daß die Wiener Presse über seine Leistungen sich sehr belobend aussprach. Er führte nämlich auf seinem eigenartig konstruierten, leichten Monoplan solche Produktionen vor, derer die österreichischen Aviatiker mit ihren großen, schweren Maschinen nicht fähig waren. Auch bei uns bringt man dem Schausflug leicht begreiflicher Weise riesiges Interesse entgegen. Sind wir doch jetzt das erste Mal in der Lage, das neueste Wunder der Technik anzustaunen. Auch aus der Umgebung und den Nachbarstädten werden immens viel Leute herbeiströmen, um an dem sensationellen Ereignis teilzunehmen zu können. Der Aufstieg wird um 5 Uhr erfolgen. Die Eintrittspreise sind folgendermaßen festgesetzt worden: Reservierter Platz 5 K. I. Platz 3 K. II. Platz 2 K. Karten sind erhältlich in den Buchhandlungen Nemes, Aufsitz, Szidon, ferner bei den Firmen Gutenberg-Druckerei, Trajan P. Racz, Cinteä und Gau, Ludwig Sziklai und in den Finanzinstituten „Poporul“, „Agricola“, „Banatul“, „Albina“.

Langte das Personal nicht zu, das nur aus 3 Personen bestand, so wurde darauf losgestrichen, daß es nur so eine Art halte, und im äußersten Notfall wurden einige Kunstbegeisterte junge Leute aus dem Städtchen requiriert: ein Barbiergehilfe, ein Schornsteinfeger und eine Näherin, die entschiedenes Talent für die Bühne und nur den einen Fehler hatten, den ausgeprägten heimischen Dialekt nie ablegen zu können.

Im Anfang ging es noch einigermaßen, dann aber wurden die Theaterbesucher immer spärlicher und der Direktor hätte schon längst den Theatriskarren nach einem Nachbarörtchen geschoben, wenn nicht der hartherzige Wirt des einzigen Hotels die Requisite mit Beschlag wegen rückständiger Zahlungen für Beleuchtung belegt hätte.

Da ereignete sich ein Aufsehen erregender Vorfall. Ein Engländer, Mr. Grovesend, Mitinhaber des großen Tuchhandlungshauses Merlie, Grovesend & Co., war in das Städtchen gekommen, um in der Tuch-

Spätliche.

Alter schützt bekanntlich vor Torheit nicht, und so kommt es häufig vor, daß auch ältere Leute vom Liebeswahn befallen werden. So erging es auch der Gattin des hiesigen Zuffassen Basilie Omanceku. Zweiundzwanzig Jahre war sie ihrem Gatten in Treue ergeben und sie lebten in ziemlicher Harmonie. Da geschah es, daß der schon in den „reisen“ Jahren stehenden Frau Amors Laune einen schmucken Marsjohn namens Simon Dumitresku in die Quere brachte, in den sie sich sterblich verliebte. Sie beschloß deshalb ihren Gatten zu verlassen, zog zu ihrer Mutter und sobald Dumitresku seiner Militärpflicht genüge getan haben wird, wollten sie einen gemeinsamen Haushalt gründen. Dumitresku, der sich jetzt auf Ernteurlaub befindet, bezog ebenfalls die Wohnung seiner Dulcinea. Dies erfuhr der ergrimnte Omanceku und brütete Rache. Er ging in Begleitung des Josef Pafkucz und Marie Hodez in die Wohnung seiner Frau, wo sie alle Möbelstücke zertrümmerten und sowohl Frau Omanceku, als deren Mutter blutig schlugen. Die Apotheose der Liebestragödie folgt beim Bezirksgerichte.

Schlussfeier.

In der gr. or. Volksschule hatte nach Beendigung der Jahresprüfungen am 12. d. M. eine Schlussfeier stattgefunden, bei welcher der Rektor des Lehrkörpers, Georg Jodrea an die Schuljugend eine gehaltreiche, die Kinder an Religiosität und Patriotismus mahnende Ansprache richtete.

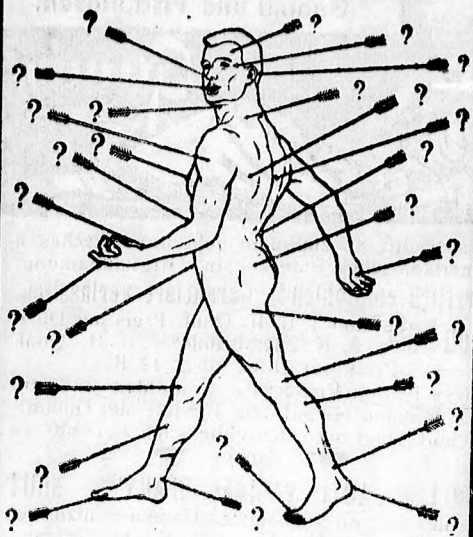
Imkervortrag.

Der hiesige Imkerverein, an dessen Spitze der verdienstreiche Rektor der hiesigen Bienenzüchter, Georg Neizer steht, ist bestrebt, diesen wichtigen, lukrativen landwirtschaftlichen Nebenzweig je populärer zu machen und den breitesten Schichten der Bevölkerung in ihrem eigenen Interesse zugänglich zu machen. Zu diesem Behufe hat der Verein beschlossen, jeden Sonntag einen populären Vortrag über Bienenzucht abzuhalten. Den ersten Vortrag wird Georg Neizer heute Sonntag den 21. d. M. nachmittags um 4 Uhr in seiner Bienenzuchtanlage abhalten.

fabrik desselben, wie alljährlich, seine Bestellungen zu machen. Nachdem dies geschehen war, hatte Herr Walther, der Eigentümer der Fabrik, ihn zum Abendessen eingeladen und seine achtzehnjährige Tochter Marie hatte auf das sonst nicht so leicht zu entflammende Herz des Engländers einen ebenso raschen als tiefen Eindruck gemacht. Man hatte beschlossen, das Theater zu besuchen. An diesem Abend wurde aber ein patriotisches Stück gespielt, das bei dem Stockengländer ein entschiedenes Mißfallen erregte. Denn ein Engländer trat darin auf, der entschieden eine lächerliche Rolle spielte und zufällig hatte der Darsteller eine Maske gewählt, die Mr. Grovesend als eine Herausforderung empfinden mußte, so ähnlich war sie ihm. Das lustige Lachen beim Auftreten seines Doppelgängers fühlte er demgemäß auf sich gemünzt. Nur aus Rücksicht auf Fräulein Marie, die seine Huldigungen nicht unfreundlich aufnahm, obwohl die außerordentliche Magerkeit des langen Engländers ihr wenig gefiel, hielt er sich mit den Außer-

MÖBEL Beste und billigste Einkaufsquelle bei äußerst solider Bedienung in der LUGOSER MÖBELHALLE des LÖWI LIPÓT

Schmerzt Sie



was?

So benötigen Sie Fellers Eflastuid und Fellers Eflapillen vom Hofapotheker E. V. Feller in Stubica Zentrale Nr. 123. (Agramer Komitat).

1. Fellers ausgezeichnetes „Eflastuid“, welches wie wir uns selbst überzeugt haben, schmerzstillend, heilend, Schwäche behebend wirkt, heilt Gicht, Rheuma, Nervosität, Seitenstechen, Gliederreißen, Influenza, Kopf-, Zahn- und Kreuzschmerzen, Hexenschuß, Lähmung, Augenschwäche, Migräne, befreit von vielen hier nicht erwähnten Krankheiten. Fellers Eflastuid wird auch gegen Heiserkeit, Schnupfen, Brust- und Halschmerzen, durch Luftzug, Erkältung zugezogene Krankheiten mit Erfolg benützt. Kostet nur wenn jede Flasche den Namen „Feller“ trägt, 12 kleine, 6 Doppel- oder 2 Spezialflaschen franko 5 Kronen.
11. Wir wollen Ihnen auch sagen, daß Tausende Leute gegen Magenleiden, Krämpfe, Appetitlosigkeit, Sodbrennen, Brechreiz, Übelkeiten, Aufstossen, Blähungen, Stuhlverstopfung, Hämorrhoiden u. gegen allerlei Verdauungsstörungen mit sicherem Heiterfolge benötigen Fellers abführende Rhubarber-Eflapillen. 6 Schachteln franko 4 Kronen.

Man hüte sich aber vor Nachahmungen und Adressire deutlich an
E. V. Feller Hofapotheker in Stubica
 Zentrale Nr. 123 (Agramer Komitat).

Viel Lärm um nichts.

Donnerstag abends geriet im Apollotheater ein Film in Brand, was im Zuschauerraum eine Panik verursachte, wozu aber absolut kein Grund vorlag, da im Apollotheater absolut keine Feuergefahr besteht.

ungen seines Mißvermögens zurück. — — — Endlich war das Stück zu Ende und während noch der Beifall tobte, verließ Mr. Grovesend wutschnaubend das Theater, und Walther und seine Tochter mußten ihm folgen. Zuhause angekommen, erklärte Mr. Grovesend, daß er sich an dem Theaterdirektor rächen müsse um jeden Preis. Aber wie? Walther schwieg, Fräulein Marie wollte aber doch den guten Käufer nicht verstimmen und kam mit echter Eualist auf einen Ausweg. „Dem Direktor wäre leicht beizukommen“, meinte sie. „Auf welche Art?“ fragte Grovesend begierig. „Er ist am empfindlichsten in seinem Künstlerstolz zu treffen. Wenn sie an drei Abenden hintereinander alle Plätze aufkaufen und Leute hinschicken, die der Vorstellung gar keine Beachtung schenken, sondern nur die Zeitung lesen, würde er sicher die Stadt schleunigst verlassen!“

„Sehr gut! Aber woher die Leute nehmen?“

„Meine Arbeiter würden für ein Trinkgeld gern zur Verfügung stehen!“ erklärte Walther.

„Gut! Wollen Sie mir den Gefallen tun, die Sache zu übernehmen? Wenn ich selbst komme, merkt der Direktor die Sache!“

„Gern stehe ich Ihnen zu Diensten!“ (Fortsetzung folgt.)

Elternfreude.

Die Gattin des Moszorenczer Dampfmühlbesizers Jenő Sipos beschenkte ihn vergangener Montag mit einem gesunden Knäbchen. Der Taufschmaus des Erstgeborenen wird more patrio Montag in Moszorencz stattfinden und sind zu demselben mehr als 50 Gäste eingeladen worden.

Auszeichnung eines Lugoser Maschinführers.

Die Direktion der ungarischen Staatsbahn zeichnete im Wege der Betriebsleitung den Lugoser Lokomotioführer Adam Ginder, der in der Station Lugos ein Karambol verhinderte, indem sie ihm für seine aufmerksame, pünktliche Dienstleistung Lob und Anerkennung aussprechen ließ.

Konkurs der Karansebeser Holzindustrie Aktien-Gesellschaft.

Der Karansebeser Gerichtshof hat über die Karansebeser Holzindustrie A.-G. den Konkurs verhängt. Zum Massakurator wurde der Karansebeser Advokat Dr. Farkas bestellt.

Großes Schadenfeuer in Faesad.

Mittwoch nacht entstand auf dem Boden des Faesader Großkaufmannes David Klein Feuer und da der Boden auch als Magazin diente und dort große Zündwarenvorräte aufgehäuft waren, stand das ganze Gebäude alsbald in Flammen. Da in Faesad erst jetzt die obligatorische Feuerwehr organisiert wird, konnte das Feuer nur schwer lokalisiert werden. Vom Geschäftskloakle schlugen die Flammen auch auf das Wohnhaus über und ächerten auch dieses ein. Daß das Feuer auch ohne Feuerwehr verhältnismäßig schnell lokalisiert werden konnte, ist größtenteils das Verdienst des Faesader Gastwirtes Ludwig Schreier, der mit seinem 17 jährigen Sohne die Löscharbeiten leitete. Der beträchtliche Schaden ist durch Versicherung gedeckt.

Auf dem Wege gestorben.

Der 29jährige Kisspecsenyer Einwohner wurde Samstag morgens auf einem Wagen ins Lugoser Komitatsspital befördert, um daselbst aufgenommen zu werden. Doch bevor der Wagen noch das Spitalgebäude erreicht hatte, gab Kovacs seinen Geist auf. Der Leichnam wurde in die Leichenkammer überführt. Seine Angehörigen sagten beim Verhör aus, daß ein Individuum namens Johann Bähr dem Karl Kovacs mit einer Eisengabel einen Stieb auf den Kopf versetzte, so daß er einen Schädelbruch erlitt. Ueber die Antezedentien des Falles weiß die Familien keinen Bescheid.

Attentat.

Auf den Boldurer Landwirt Johann Cimponeri, der am 12. d. M. auf dem Hofraume seines Hauses schlief, feuerte aus einer Distanz von 4-5 Schritten sein langjähriger Widersacher Damaskin Sosdian mehrere Schüsse ab. Cimponeri wurde in schwerverletztem Zustande ins Lugoser Spital überführt und gegen den Attentäter das Strafverfahren eingeleitet.

Das Ende der Liebestragödie.

Eine Liebesgeschichte der hiesigen Briesträgerstochter Katharina Bozsúr machte die Runde durch die Zeitungen und herrschten über die Affaire verschiedene Versionen. Ein Budapestter Blatt brachte sogar die sensationelle Nachricht, daß sich die Bozsúr in Ersekújvár mit ihrem Galan entleibt hätte. Wahr ist an der Sache bloß soviel, daß das in Arad bei Verwandte weilende Mädchen nicht nach Lugos zurückkehrte, sondern mit ihrem Galan das Weite suchte. Die Bozsúr wurde in Palics bei Szabadka eruiert und nach Lugos befördert.

Szalonbutorok tükörrel és egyéb butorok olcsón eladók.

Megtekinthetők d. u. 2-6 óráig, Árpádsor 8.

Polizeiliche Verfügungen bei dem Schauflug.

Die Polizei hat anlässlich des heute stattfindenden Schaufluges des Aviatikers V. I. a. i. c. u. zur Sicherheit des Publikums, Aufrechterhaltung der Ordnung und des ungehinderten Verkehrs die weitgehendsten Vorkehrungen getroffen. Die auf den Schauplatz mündenden Gassen, sowie die Tapiaer Straße, die Grof Soro und Tunei Gasse werden mit Polizeikordon abgesperrt. Der Verkehr auf der Faesader Gasse bleibt frei. Das Arrangierungskomitee ist verpflichtet an der Mündung der abgesperrten Straßen Kassen aufzustellen, damit die durch diese Gassen sich auf den Schauplatz begebenden Personen unbehindert passieren können. Der Flugplatz wird von dem Schauplatz ebenfalls durch einen Kordon geschieden und ist das Betreten des Flugplatzes nur den dazu befugten Personen gestattet. Die Grenze des Flugplatzes wird mittels Telegrafstangen ausgesteckt sein und wird das Publikum auch mittels Plakate darauf aufmerksam gemacht werden, daß Uebertretungen der polizeilichen Verfügungen mit Geldstrafen bis zu 200 Kronen geahndet werden. Der Aviatiker wurde streng angewiesen, seine Flugproduktionen weder über dem Publikum noch oberhalb der Stadt, sondern nur oberhalb des Flugplatzes auszuführen; überdies wurde er durch den Stadthauptmann verpflichtet, die Zuschauer auf 50.000 Kronen gegen Unfall zu versichern. Die Stadthauptmannschaft richtet an das Publikum in seinem eigenen Interesse die Bitte, sich an die polizeilichen Verfügungen strengstens zu halten.

Im „Apollo“-Theater

gelangt Sonntag ein sensationelles Programm zur Aufführung. Montag und Dienstag ist die weltberühmte dänische Schauspielerin Asta Nilson in der Hauptrolle des Welterschlagers „Verhängnisvoller Sommeraufenthalt“ zu sehen.

Eine verhängnisvolle Wagenfahrt.

Der Lugoser Selcher Josef Arzsofa nahm am 15. d. M. 4 Esukaer Arbeiter und den Lugoser Insassen Marku Csimpoka zum Heumähen auf. Die Arbeiter begaben sich auf das im Binis gelegene Feld des Arzsofa, doch unterwegs begegneten sie dessen Wagen, auf welchem der Kutscher Gyula Pervu saß. Sie legten ihre Geräte auf den Wagen und stiegen auf. Als aber der Wagen talab fuhr, wurde das Pferd plötzlich scheu, so daß der Wagen jeden Augenblick umzustürzen drohte. Die Arbeiter beschloßen deshalb sich durch Herabspringen in Sicherheit zu bringen. Das taten sie auch; jedoch Marku Csimpoka sprang so unglücklich, daß er Schädelbeinbruch erlitt. Der Kutscher und die übrigen Arbeiter kamen mit leichteren Verletzungen davon.

Aufnahme in die Lugoser Ackerbauschule.

Für die in der Lugoser kön. Ackerbauschule durch die Stadt Lugos zu besetzenden zwei Freiplätze wird hiermit mit dem Bemerkten der Konkurs ausgeschrieben, daß die darauf reflektierenden, ihr 17. Lebensjahr überschrittenen, nach Lugos zuständigen Personen ihre diesbezügliche, regelrecht instruirten Gesuche längstens bis 1. August beim Bürgermeisteramte einzureichen haben.

Brief aus Herkulesfürdő.

Wie ich Ihnen schon in meinem ersten Briefe mitteilte, herrscht hier in Herkulesfürdő, diesem reizenden, mit den herrlichsten Naturschönheiten geschmücktem Fleck Erde, heuer besonders reges Leben. Die Saison geht ihrem Höhepunkt entgegen und trotzdem sämtliche Hotels und Privatwohnungen bereits besetzt sind, strömen noch alltäglich neue Gäste herbei und nehmen bis irgend ein Zimmer frei wird, mit den einfachsten Notwohnungen vorlieb.

Am 16. ging ein mit einem Gewitter verbundener wohlthuender Regen nieder; nichtsdestoweniger wimmelte es in den Wandelgängen von Badegästen, welche die prächtigen Auslagen der verschiedenen Bazar bewundern, in welchen die feinsten Waren sämtlicher Branchen zum Kaufe dargeboten werden.

Auf dem obersten Korridor fällt uns in der Nähe des Kursalons gleich der ungemein reichhaltige Kaufladen der altrenommierten, hier seit dem Jahre 1873 bestehende Firma Wilhelm K r i z s a n ins Auge, wo die größte Auswahl der herrlichsten Anrichtarten und sämtlicher Spezialitäten in Badeartikeln am Lager ist.

Eines guten Rufes erfreut sich auch die Orsovaer Firma Simon K u g l e r, mit ihren eleganten Herren- und Damenkonfektions-, wie auch Galanterie-, Kurz- und Nürnbergerwaren. Die seit 12 Jahren bestehende Firma erfreut sich zufolge ihrer Solidität eines regen Verkehrs. Anknüpfend an das erwähnte Geschäft befindet sich die allbekannte Temesvarer Firma: Hoflieferant M. T i l l s h u e d e r's Nachf., wo eine unendlich große Auswahl der feinsten Galanterie- und Lederwarenartikel am Lager ist. Unweit davon befindet sich die prachtvoll ausgestattete Parfümerie des Lugoser Apothekers Johann F i s c h e r, wo sämtliche in dieses Fach schlagende Spezialitäten, besonders hochfeine Pariser Parfümerie erhältlich sind.

Auch Gold- und Juwelengeschäfte ersten Ranges sind vertreten, so daß dem kaufstüchtigen Publikum Gelegenheit geboten ist, für passende Geschenke in jedem Genre zu sorgen. Wertvolle, geschmackvolle Goldwaren sind in dem Bazar der Budapester Firma Brüder K e t t i n g e r und zwar in dem Lokal, welches lange Jahre hindurch der in Herkulesfürdő im besten Andenken stehende gegenwärtig Lugoser Juwelier M e u m a n n inne hatte.

Höchst interessant ist auch der „Japan behozatali vállalat“ benannte Bazar, in welchem ausschließlich japanische Waren, geschmackvolle Seidenstickerei- und Dekorationsartikel verkauft werden und welches von den Badegästen mit Vorliebe aufgesucht wird.

Für Gourmands in seinen Traffikspezialitäten sorgt Frau Jani D e i x n e r, in deren Lokal auch die feinsten Glas-, Porzellan- und Galanteriewaren erhältlich sind.

Es muß nicht besonders betont werden, daß Küche und Keller des Restaurateurs G r d e l y i auch heuer nur das Equisiteste und beste darbietet.

Von den übrigen Bazars sind noch die Konfektionswarenniederlage der heuer hier zum erstenmale weitenden Nagymarader Firma Emerich C s i l l e r erwähnenswert, wo die feinsten französischen und englischen Handarbeiten am Lager sind. Die Schaufenster des Budapester Photographen Sándor S a l g o sind den ganzen Tag von Neugierigen besetzt, welche die herrlichen, feinst ausgeführten Bilder bewundern.

Für heute wollen wir unseren Rundgang schließen und will ich Ihnen nächstens gerne auch einige Intimitäten, Pikanterien und galante Geschichten mitteilen, an denen es hier natürlich nie mangelt.

* Aufnahme ins Internat.

In dem neuen mit Konvikt verbundenen Temesvarer Obergymnasium der Baristen werden die Aufnahmen vom 1. bis 25. J. bewerkstelligt. In dem vollkommen modern eingerichteten Konvikte beträgt das Honorar für ganze Verpflegung und Ueberwachung jährlich 1800 Kronen. Nähere Auskunft und Prospekt sendet bereitwilligst die Direktion. 5-6

Grosses Lager.

Moderne Maschinen.

Dreschgarnituren

Sofort in Betrieb zu nehmen.

mit Selbstwanderer und Lokomobilen fabrikmäßig repariert
4, 6, 8 u. 10 HP. Hofherr, Staatsbahn, Shuttleworth etc. in wenig
gebrauchtem Zustande

ferner
alleinige Dreschkasten zu 4, 6, 8 u. 10 HP. diverse Fabrikate,
: Selbstwanderer und Lokomobile :
unter bequemer Ratenzahlung zu
haben bei

Brüder Friedrich

Maschinenfabrik Temesvár.

Az orsovai járás főszolgabírójától.

Szám: 3891—1912 kig.

Pályázati hirdetmény.

Krassó-Szörény vármegye orsovai járásához tartozó ekési, bélaablanci, nagy-zsupányi és dunaorbágyi segédjegyzői állásra pályázatot hirdetek.

A segédjegyzői állás javadalmazása évi 1000 korona készpénzfizetés; a dunaorbágyi állásnál azonkívül 200 korona évi lakbér.

Felhívom a pályázni óhajtókat, hogy az 1900. XX. t.-c.-ben előirt képesítésüket, valamint eddigi alkalmaztatásukat igazoló okmányokkal felszerelt kérvényüket hozzám f. évi szeptember 1-ig nyújták be. A később érkező kérvényeket figyelembe nem veszem. A román nyelv bírása kívánatos. A választás napját a pályázat beérkezése után fogom kitűzni.

A pályázó kívánságára őt a választás napjáig helyettesitem a kért állásra.

Orsován, 1912 július 1.

Podhradszky, főszolgabíró.

Hygienische Neuheiten Gummi und Fischblasen.



Präservativ-Spezialitäten echt französisches u. amerikanisches Fabrikat in Originalpackung. Ärztlich empfohlen! Garantiert verlässlich. Neu! „Fatime“ I. u. II. Qual. Preis per Dutz. 6. u. 8. K. „Semiramis“ I. u. II. Qual. Preis per Dutz. 10 u. 12 K. Diese beiden Präservativ-Qualitäten sind die Vollkommensten auf dem Gebiete der Gummi-technik- und sind ausschließlich bei mir zu haben.

NEU! „AUTO VAGINAL SPARY“ NEU! sicherstes und bequemstes Damenschuttmittel der Neuzeit! K 15.- pro Stück. Versand diskret durch die chirurgische Instrumenten- und Gummi-Fabrik

KELETI J BUDAPEST, IV., ker., Koronaherzeg-u. 17.

Verlangen Sie gratis und franko meine neueste hochinteressante, mit zirka 3000 Illustrationen versehene Preisliste! Gegründet 1878. Telefon 13-76.

Vertreter werden mit hoher Provision für jede Stadt gesucht.

Alleiniger Vertreter: Tóth Adorján Gyula, Venus Droguerie.

Apollotheater.

Széchenyigasse 5.

Sonntag, 21. Juli:

Sensationelles

Festprogramm

Jedes Bild ein Schlager!

Montag und Dienstag:

Verhängnissvoller

Sommeraufenthalt

Sensationelles Drama in 3 Akten mit Asta Nilsen in der Hauptrolle.

Anfang 1/2 6 Uhr abends.

Sonn- u. Feiertag 3 Uhr nachmittags.

Johann Hlobil

Erste Lugoser auf Elektrizitätsbetrieb eingerichtete Anstalt für Stofffärberei, Kleiderputzerei und Dampfwascherei

Lugos, Kirchengasse Nr. 6

(im eigenen Hause, neben der röm. kath. Kirche).

TELEFON 218.

Übernimmt allerlei Kleider zum färben, Herren-, Damen- und Kinderkleider zum putzen, wie auch allerlei Wäsche zum waschen und bügeln bei billigen Preisen.



„NIGRIN“

die beste Schuhpaste der Welt.

Auch Erzeugung der bisherigen weltberühmten Wichse ohne Vitriolöl.

ST. FERNOLENDT, Wien III

k. u. k. Hoflieferant.

Fabriksbestand 80 Jahre.

HINGERICHTET

ist jeder Blick auf den berühmten
SCHÖNHEITS-PFLEGEMITTEL

VIOGA = Crème Preis 1.— K
Seife „ —.60 „
Pouder „ 1.— „
Haarfarbe „ 2.— „

welche verblüffend weiss und rein den Teint machen.

WEISS' wohlschmeckender und wohlriechender feinsten

Leberthran

für Kinder u. Erwachsene das beste Stärkungsmittel.

Preis 1 Flasche 2 Kr.

Alleiniger Erzeuger:

Weiss S. Sándor Apotheker

„Zum Goldenen Kreuz“

Temesvár-Stadt, Domplatz Nr. 2-6.

Zu haben in Lugos bei Apotheker V é r t e s, in Karánsebes bei Apotheker Müller, in Pancsova bei Apotheker Bauer.

Diskreter Postversandt zweimal täglich.

Bestellungen über 10 Kronen werden franko gefendet.

KECSKEMÉTI SÁNDOR

OPTIKER

Temesvár, Agrar-Palais 7

Wolframlampen

tageliche Beleuchtung. 70% Stromersparnis
von 10 bis 60 Normalkerzenstärke.

Preis per Stück Kr. 1.20

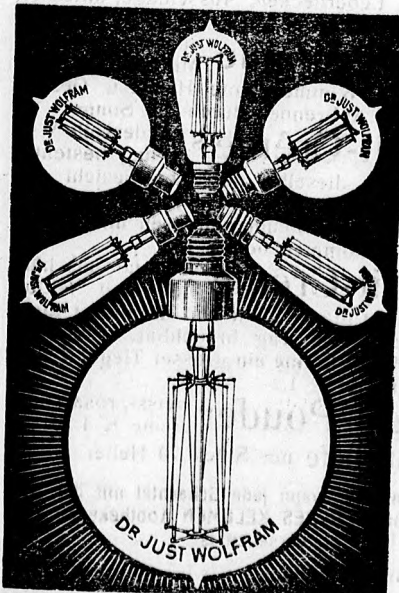
Ärztliche Instrumente, Verbandstoffe und Artikel zur Krankenpflege, Fotografische-Apparate, Grammophone u. Tennis-Sport Artikel. Kodak-Apparate und andere Erzeugnisse dieser Gesellschaft zu original Fabrikspreisen. — Elektrotechnisches Etablissement. — Vernickelungs-, Hohl- und Kunstschleif-Anstalt.

Telegramm-Adresse: KECSKEMÉTI, TEMESVÁR.

Telefon 220.

Katalog gratis.

Telefon 220.



Értesítés. Mindenféle diszes ruggyanta- (gummi-) bélyegzőt festékezőpárnával, számológépet iparosok, kereskedők, ügyvédek, pénzügyintézetek, egyletek, hivatalok, községek részére legolcsóbban készít az Első Czeglédi Ruggyantabélyegzőgyár Czeglédén. — 10 koronán felüli rendelésnél a rendelő 100 drb pergamentnévjegyét kap, tetszés szerinti betűvel. Ugyancsak különféle reklámtárgy kapható. Utazók és helyi képviselők magas jutalék mellett felvétetnek. Tessék árjegyzéket kérni. 2—5

82 Katastraljoch prima Ackerfeld

in sehr guter Lage, in einer Parzelle in der Gemeinde Székás, ist aus freier Hand sofort zu verkaufen. Preis pro Joch 750—800 Kronen. Nähere Auskünfte erteilt: Brüder Friedrich, Maschinenfabrik Temesvár.

VILÁG

POLITIKAI NAPILAP

Kérjen mutatószámot! Kérjen mutatószámot!

MINDEN GONDOLKODÓ
EMBER OLVASSA A

„VILÁG“

ELŐFIZETÉSI ÁRA:

Egész évre	28 korona
Fél- „	14 „
Negyed- „	7 „
Egy óra	2.40 „

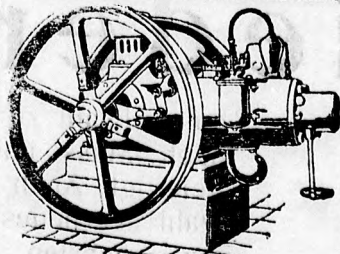
Hivatalnokoknak, tanítóknak kedvezmény

Szerkesztőség és kiadóhivatal:

Budapest, VI., Gyár-utca 4. szám.

CLIMAX

Rohólmotore u. Lokomobile v. 3-70 HP
Rohól-Hoc druckmotore v. 15-150 HP



Die billigste und verlässlichste Antriebskraft Betriebskosten pro HP u. Stunde 1—2 Hüll. Verlässlicher ständiger Betrieb ohne behördliche Kontrolle Keine Feuersgefahr. Einfache Handhabung

Kein geprüfter Maschinist nötig. Mehrere Hunderte Maschinen im Betrieb. Kostenvoranschläge und Preislisten gratis.

Komanditgesellschaft Badrich & Co.
Budapest VI., Váci-körút 59f.

Geschäfts-Eröffnung.

Beehre mich das g. Publikum höfl. zu verständigen, dass ich in der **Bonnaz-Gasse Nr. 10** ein, den heutigen Anforderungen entsprechendes

Spezerei- u. Delikatessen-Geschäft

eröffnet habe. — Ständiges Lager in verschiedenen Spezerei- und Delikatessen-Waren, sowie auch das best anerkannte Zsombolyaer Mehl, weiters aller Art feiner Getränke und Mineralwässer. Lager nur von erstklassiger frischer Ware. — Auf meine langjährige Tätigkeit mich stützend, ist mein Hauptbestreben dahin gerichtet, meine g. Kunden mit tadelloser, guter Ware zu den solidesten Preisen zufrieden zu stellen. — Um das Vertrauen und gütige Unterstützung des g. Publikums bittend, zeichne hochachtungsvoll

Alexander Morgenstern.

Fensterverglasungen

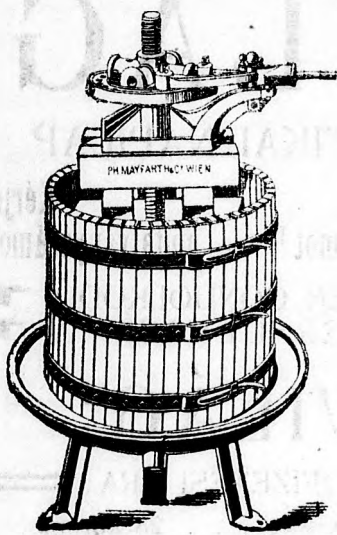
von Neubauten und Reparaturen jeder Art, übernehmen zu **billigsten Preisen** und **solidester Ausführung** in Loko und Umgebung

Hecker & Kludszky, Széchenyi-u. 3

Für Klavierspieler!

Ein jedes Klavier stimmt rein und tadellos zu 5 Kr. per Klavier.

Hugo Ringel
Bemgasse Nr. 12.



Unser modernst eingerichtetes Spezial-Etablissement steht

seit 40 Jahren an der Spitze

der Pressen-Fabriken und genießt in Fachkreisen **den besten Ruf.**

Verlangen Sie Spezial-Katalog Nr. 340a über Wein- und Obst-Pressen, komplette Mosterei-Anlagen, Hydraulische Pressen, Obst- und Trauben-Mühlen, Trauben-Rebler, Abbeermaschinen etc.

Über 700 Medaillen und erste Preise etc.

PH. MAYFARTH & Co.

1500 Arbeiter.

Wien II., Taborstrasse 71.

Vertreter erwünscht.

Erste Wiener Miedererzeugung

Josefine Binder Lugos, Bonnazgasse 13.

Erlaube mir, die werte Damenwelt auf meinen in **Lugos, Bonnazgasse Nr. 13** befindlichen

Mieder=Salon

aufmerksam zu machen. — Dasselbst werden Mieder nach Mass nach den ersten Pariser Modellen angefertigt. Auch steht den g. Damen eine grosse Auswahl der neuesten Façons von den billigsten bis zu den höchsten Preisen zur Verfügung. Reparaturen werden angenommen und billig berechnet. Dasselbst werden auch Damen-Bandagen verfertigt. Um zahlreichen Zuspruch bittend, zeichnet hochachtungsvoll

Josefine Binder, Lugos Bonnazgasse Nr. 13.

Die Erste Lugoser auf Maschinenbetrieb eingerichtete

Holzbearbeitungs- und Wagner-Werkstätte

des

DANIEL TROST

Temesváregasse Nr. 98
□ im eigenen Hause □

übernimmt alle in dieses Fach schlagende Arbeiten, sowie **Bauern-, Last- und Steuerwagen, Reparaturen von Wagen- und Dreschgarnituren** und garantiert für reele u. solide Bedienung. Ein Versuch genügt zur Überzeugung.

Achtungsvoll

Daniel Trost, Wagenbauer.

Tapezierer- und Dekorateurwerkstätte.

Zu meiner in der **Bonnazgasse Nr. 16** befindlichen Tapezierer- und Dekorateurwerkstätte werden **alle in dieses Fach schlagende Arbeiten** zu den billigsten Preisen verfertigt.

Um zahlreichen Zuspruch bittet

Sándor Fleischmann
Tapezierer u. Dekorateur, Bonnazg. 16

Bureaufräulein

mit **guter Handschrift** wird aufgenommen. Näheres in der Administration dieses Blattes.

Die durch **KOLOMAN von FÖLDES** Apotheker in Arad erzeugte

MARGIT-CRÈME

ist die beste Gesichtspomade, welche das Gesicht binnen 2-3 Tagen verschönert und verjüngert.

Margit-Crème alleiniges Mittel gegen Sommersprossen, Leberflecken, Ausschläge, Mitesser, Runzeln, etc.

Margit-Crème unübertreffliches Mittel gegen Hautausschläge, Wimmerl, rote Hände u. Gesicht und gegen Abbrennen durch die Sonne.

Margit-Crème's wundervolle Wirkung besteht darin, dass dieselbe auf das Gesicht geschmiert, sofort wirkt und binnen 2-3 Tagen das Gesicht von Sommersprossen und Leberflecken vollkommen befreit.

Margit-Crème ist total unschädlich und fettlos, das Gesicht glänzt nicht und darum ist diese Crème auch bei Tag brauchbar. Preis der Földes Margit-Crème ein grosser Tiegel K 2.-, kleiner Tiegel K 1.-

Margit-Pouder weiss-, rosa-, oder crème K 1.20.

Margit-Seife per Stück 70 Heller.

Nur dann echt, wenn jede Schachtel mit der Aufschrift gutori **FÖLDES KELEMEN** Apotheker in Arad versehen ist.

⚡ Vor Nachahmungen wird gewarnt! ⚡

Erhältlich in den Apotheken in Lugos: **Joh. Hutig & Co., Ferdinand Rieger, Lud. Vértes** u. **Johann Fisher**; Resicza: **Johann Csapó**; Oravicza: **August Knoblauch.**

Zigeunerkönig

36. RÁCZ LACI

der weltberühmte Zigeunerprimas,
wird von Samstag den 20. d. M.
angefangen auf einige Tage im

Café BRISTOL

alle Abend konzertieren.

Um zahlreichen Besuch bittet

Csontos Gyula.

Lugos, rend. tan. város polgármesterétől.
8219. sz. kig. 1912.

Versenyfárgyalási hirdetmény.

Lugos város képviselőtestületének 164—163 kpt. 1911. szám alatt hozott határozatával a város tulajdonát képező József főherceg lakatya tatarozási munkálatait elhatározván, ezen munkálatok biztosítása céljából 1912. évi július hó 24-én d. e. 11 órakor a polgármesteri hivatalban nyilvános árlejtés fog tartatni. A munka a versenyfárgyalás napjától számított legkésőbb 14 nap alatt megkezdendő és a költségvetésben részletesen előírt módon végzendő el.

Az ajánlatok szabályszerűen kiállítva, 1 koronás bélyeggel, a mellékletek ivenként 30 filléres bélyeggel ellátva, felszerelve és pecséttel lezárt, sértetlen borítékban a városi iktatóhivatalban 1912. évi július hó 24-én d. e. 10 órájáig adandók be; ugyan ezen időpontig a postán feladott ajánlatoknak is be kell érkezniök. Később vagy táviratilag beadott vagy beérkezett ajánlatok nem fognak figyelembe vétetni.

Az ajánlatot tartalmazó boríték a következő felirattal látandó el: Lugos város Polgármesteréhez Lugos. „Ajánlat a lugosi I. óvoda újjáépítésére vonatkozó 15607—1911. sz. alatti versenyfárgyalási hirdetésben kiírt munkákra“.

Ajánlattevők tartoznak az ajánlati összeg 5 százalékának megfelelő bánatpénzt készpénzben, vagy a város közpénzeinek elhelyezésére kijelölt pénzügyi letétkönyvecskéiben, vagy egyéb letétekre alkalmas értékpapírokban az ezen hirdetmény ügyszámára való utalással Lugos város pénztáránál az ajánlat benyújtása előtt letenni és erről szóíó nyugtát vagy annak közjegyzőileg hitelesített másolatát, avagy a postai feladóvevényt az ajánlathoz csatolni. Bánatpénzt

az ajánlathoz csatolni nem szabad. Ajánlatok csakis a kiírási művelethez tartozó úrlapon tehetők. Azonban a munkával való megbízás esetén az esetleg pénzügyi letétkönyvecskék alakjában letett bánatpénz 10 százalékra szóval tíz százalékra egészítendő ki.

A beérkezett ajánlatok a városház közgyűlési termében folyó évi július hó 24-én d. e. 11 órakor fognak felbontatni, az ajánlatok felbontásakor ajánlattevők vagy ezek igazolt képviselői jelen lehetnek.

Ajánlattevők ajánlataikkal a végleges döntésig kötelezettségben maradnak. A kiírási művelet a városházán a városi kiadóhivatalban a hivatalos órák alatt megtekinthető; ugyanott megszerezhetők az ajánlati úrlapok és költségvetések ivenként 60 f-ért. Pályázni csakis az összmunkákra lehet.

Azon ajánlattevők, kik az illető munkák végzésére törvényes képesítéssel nem bírnak, kötelesek már ajánlatukban is ily szakképesítéssel bíró megbízottat megnevezni és annak képesítését igazolni. Akik pedig ajánlatuk benyújtásáig a várossal üzleti összeköttetésben még nem állottak, tartoznak megbízhatóságukat azon kereskedelmi és iparkamara bizonyítványával igazolni, melyhez vállalatuk telepe szerint tartoznak. Mely esetben bejegyzett cég ajánlatához hiteles cégkivonatot tartozik mellékelni.

A város közönsége fentartja magának azon jogot, hogy a beérkezett ajánlatok közül tekintet nélkül az árakra szabadon választhasson, vagy amennyiben a versenyfárgyalás eredményét kielégítőnek nem találja, újabb nyilvános vagy korlátozott versenyfárgyalást tarthasson, esetleg a munkák vállalatba adása iránt más úton intézkedhessék, anélkül, hogy ajánlattevők bármelyik esetben is kárpótlásra tarthatnának igényt.

A beadott ajánlat az ajánlattevőkre nézve azonnal, a város közönségére pedig csak akkor válik kötelezővé, ha azt a felsőbb hatóság is jóváhagyta. Ez ideig azonban összes ajánlattevők ajánlataikkal kötve maradnak.

A szállítás elnyerője a szállítandó összes anyagokat, cikkeket, amennyiben azok a magyar szent korona területén előállítanak, teljesen a hazai ipar révén tartozik beszerezni és e kötelezettségek teljesítése tekintetében úgy az alulírt hivatal közegeinek, mint a m. kir. kereskedelmi muzeum; illetőleg a kereskedelmi miniszter szakközegei ellenőrzésének is aláveti.

Kelt Lugos város tanácsának 1912. évi július hó 10-én tartott üléséből.

Dr. Florescu, polgármester.



Den neuernannten sowie den zur k. ung. Honvéd transferierten Herren

Reserve-Offizieren

empfehl ich zur Anschaffung der nötigen Ausrüstung

Kolarits Nándor
Temesvár, Mercy-Salle

Erste und grösste Uniformierungs-Anstalt Südungarns.

Für solide Bedienung bürgt das altbewährte Renommé meiner Firma.

